
5745/J XXIV. GP

Eingelangt am 16.06.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Gerhard Huber
Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
betreffend **GVO verunreinigtes Saatgut auf österreichischen Feldern?**

Der Titel „Gen-Skandal in Deutschland: Heimische Bauern in Besorgnis“, der Kronenzeitung vom 8. Juni 2010, lässt auch in Österreich aufhorchen. In unserem Nachbarland Deutschland ist es erneut auf geschätzten 3000 Hektar Ackerfläche zu dem illegalen Anbau von GVO verunreinigtem Maissaatgut gekommen.

Dabei handelt es sich laut medialer Berichterstattung nicht einmal um ein Versehen, die Händlern hatten Kenntnis von der Verunreinigung, sahen jedoch davon ab davor zu warnen. Im zuständigen Landwirtschaftsministerium in Niedersachsen blieb ein Akt mit entsprechenden Informationen vermutlich liegen.

Da der Umlauf von genmanipuliertem Saatgut auch vor Ländergrenzen nicht halt macht und die Möglichkeit besteht, dass auch Saatgut nach Österreich gelangen konnte, stellen die unterfertigenden Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft folgende

ANFRAGE

1. Um welchen Hersteller, welche Sorte und um welche Charge handelt es sich bei dem in Niedersachsen angebauten Saatgut?
2. Können Sie ausschließen, dass das in Niedersachsen angebaute GVO verunreinigte Saatgut auch in Österreich verkauft wurde, wenn ja, aufgrund welcher Informationen, wenn nein warum nicht?
3. Wenn nein, werden Sie hier Kontrollen anordnen und wie sehen diese aus?
4. Welche Kontrollen in welchen Abständen, führen Sie generell durch um in Österreich GVO verunreinigtes Saatgut vor der Ausbringung aufzufinden?
5. Welche Kontrollen in welchen Abständen, führen Sie durch um in Österreich GVO verunreinigtes Saatgut nach der Ausbringung oder bei Verdacht aufzufinden?
6. Wie viele Kontrollen wurden in den letzten 5 Jahren seitens Ihres Ressorts vor der Ausbringung, nach der Ausbringung oder bei Verdacht angeordnet?
7. Wie viele Proben wurden in den letzten 5 Jahren gezogen?

8. Wie viele Proben wurden in den letzten 5 Jahren tatsächlich untersucht?
9. Wie viele GVO verunreinigte Saatgutproben oder GVO-Pflanzen wurden in den letzten 5 Jahren aufgefunden?